

Autismus im Kindes- und Jugendalter – Über die vielen Stolpersteine in einem Leben mit Autismus

Beschreibung

Man begegnet als pädagogisches Fachpersonal zunehmend und immer wieder Kindern und jungen Menschen, die sich mit und ohne gestellte Diagnose innerhalb des autistischen Spektrums bewegen und uns vor besondere Herausforderungen im pädagogischen Kontext stellen. In diesem Seminar werden zunächst das ganze Spektrum der autistischen Störungen, Definition, Hintergründe, Geschichte, Beobachtungsmerkmale und Diagnosekriterien vorgestellt. Therapie- und Förderansätze werden aufgezeigt und mit einer Vielzahl an Beispielen gemeinsam beleuchtet.

Inhalte

Das Seminar beinhaltet sowohl theoretische Hintergründe als auch praktische Selbsterfahrungen sowie Impulse für kollegialen Austausch und Ideen für den pädagogischen Alltag. Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf der besonderen Wahrnehmungsverarbeitung und deren Konsequenzen für die Begegnung, Förderung und Betreuung von Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung im Kindergarten-, Schul- und Fachdienstkontext – Partizipation als „Roter Faden“ für das pädagogische Handeln.

Ziele

Besseres Verständnis und Lösungsansätze für Fragestellungen wie z. B.: Wie kann ich als Fachpersonal die Kinder und Jugendlichen mit Autismus-Spektrum-Störung am besten verstehen, ihnen weiterhelfen und sie begleiten? Was braucht es, um gute Rahmenbedingungen zu schaffen? Was benötigen die Bezugspersonen? Wie kann ein Leben mit Autismus in einer Welt ohne Autismus aussehen?

Zielgruppe

Pädagogische Mitarbeitende sozialer Berufe aller Träger

Termin und Ort

Dienstag, 22. Juli 2025, 9.30 - 15.45 Uhr
Mittwoch, 23. Juli 2025, 9.30 - 15.45 Uhr
Südstadtforum, Siebenkeesstr. 4, 90459
Nürnberg

Vorläufige Plätze

20

Format

Fortbildung, Präsenz, 2 Tage

Referent/-in

Johanne Meiners, Kinder- und
Jugendlichenpsychotherapeutin
Verhaltenstherapie, Sonderpädagogin M.A.

Kosten

140,00 Euro
Kostenregelung siehe Wegweiser

Organisation

Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 2 31-8 99 70

Anmeldeschluss

Dienstag, 10. Juni 2025